

<b>STADT FRIEDRICHSHAFEN</b> <b>Sitzungsvorlage</b> <b>Drucksache-Nr. 2019 / V 00381/1</b>	Ausfertigungen: Personalamt, DEZ1, DEZ2, DEZ3, DEZ4, RPA, STP
	Dienststelle: Personalamt Aktenzeichen: PA Th

**Betreff: Stellenplan 2020 / 2021 der Stadtverwaltung und der Zeppelin Stiftung – Vorberatung Fraktionsanträge**

Anlagen: Anlage 1 – Stellungnahme des Personalrates zum Stellenplan 2020/2021  
 Anlage 2 – Hinweise des Personalamtes zur Stellungnahme des Personalrates zum Stellenplan 2020/2021

**Medien:** Bitte ankreuzen. Alles, was präsentiert werden soll, muss mindestens **1 Arbeitstag** vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle des Gemeinderates zugeleitet werden, damit die Präsentation gewährleistet werden kann.

<input type="checkbox"/> MS Office 2003 Dateien (inkl. ppt, .mpp)	<input type="checkbox"/> .pdf-, htm-Dateien	<input type="checkbox"/> DVD	<input type="checkbox"/> Video (VHS)	<input type="checkbox"/> Folien (ungeeignet)
---	---	------------------------------	--------------------------------------	--

Referent und Zeitdauer: Patricia Theilig; Zeitdauer: 20 min.

Gremium:	Datum:	Zuständigkeit:	Öffentlichkeitsstatus:
Finanz- und Verwaltungsausschuss	09.03.2020	Vorberatung	öffentlich
Ausschuss für Planen, Bauen und Umwelt	10.03.2020	Vorberatung	öffentlich
Kultur- und Sozialausschuss	11.03.2020	Vorberatung	öffentlich
Gemeinderat	30.03.2020	Beschluss	öffentlich

Ggf. Hinweis auf frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, Drucksache-Nr.):

<b><u>FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN</u></b>		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<b>Kosten:</b>	<input type="checkbox"/> einmalige Kosten	Betrag:	EUR
	<input type="checkbox"/> jährliche Folgekosten:	Personalkosten	Betrag: EUR
		Sachkosten	Betrag: EUR
<b>Zuschüsse bzw. Beiträge:</b>	<input type="checkbox"/> einmalige Einnahme(n)	Betrag:	EUR
	<input type="checkbox"/> laufende (jährlich)	Betrag:	EUR

**MITTELBEREITSTELLUNG IM HAUSHALT:**

- |   |                              |                              |       |
|---|------------------------------|------------------------------|-------|
| <input type="checkbox"/> Städt. Haushalt    | <input type="checkbox"/> VWH | <input type="checkbox"/> VMH | Fipo: |
| <input type="checkbox"/> Stiftungs-Haushalt | <input type="checkbox"/> VWH | <input type="checkbox"/> VMH | Fipo: |

Zur Verfügung stehende Mittel

(Planansatz und Haushaltsausgabereist lfd. Jahr):

EUR

Noch bereitzustellen:

EUR

Deckungsvorschlag:

EUR

**Auszufüllen durch die Stiftungspflege:**

Gemeinnützigkeitsrechtlicher Unbedenklichkeitsvermerk:

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Der Beschlussantrag entspricht den steuerbegünstigten Zwecken im Sinne der Abgabenordnung: § 52 Gemeinnützigkeit oder § 53 Mildtätigkeit. | <input type="checkbox"/> Der Beschlussantrag entspricht <u>NICHT</u> den steuerbegünstigten Zwecken im Sinne der Abgabenordnung: § 52 Gemeinnützigkeit oder § 53 Mildtätigkeit. |
|--|---|

- 
- Eine Stellungnahme der Stiftungspflege ist als Anlage beigefügt.

Die Vorlage wird von der Stiftungspflege

- 
- befürwortet.
- 
- 
- nicht befürwortet.

Datum

Unterschrift des Stiftungspflegers

**Beschlussantrag:**

Der Stellenplan wird entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung (siehe DS-Nr. 2019 / V 00381) als Bestandteil in den Haushaltsplan 2020/2021 aufgenommen, ergänzt um die Stelle 11 (Klärwerk) und die Stelle 1 im Teil D (zeitlich befristete Stelle, Integration vor Ort).

Die Verwaltung spricht sich dafür aus, über die Stellenanträge welche dem Klimabudget zugeordnet werden können, im zweiten Quartal zu entscheiden. Über die anderen Stellenanträge soll im Juni/Juli 2020 aufgrund einer analytischen Personalbedarfsermittlung entschieden werden.

# Stellenplan 2020/2021 der Stadtverwaltung und der Zeppelin Stiftung

Zum Inhalt des Stellenplans wird auf die Sitzungsvorlage DS-Nr. 2019 / V 00381 verwiesen. Zudem wird auf die Beschlussvorlage DS-Nr. 2019 / V 00364/1 (Franktionsanträge zum Doppelhaushalt 2020/2021) Bezug genommen.

## Stellenplan der Stadtverwaltung

### I. Anträge der Fraktionen und der Verwaltung

Grundsätzlich sieht die Verwaltung in dem eingebrachten Stellenplan einen Rahmen für gute und zeitgemäße Dienstleistungen. Dem Gemeinderat obliegt die Hoheit, weitere Schwerpunkte für die Verwaltungsarbeit festzulegen. Zum Entwurf des Stellenplans 2020/2021 gingen Anträge der Fraktionen sowie auch ergänzende der Verwaltung ein, die in dieser Sitzungsvorlage von der Verwaltung erläutert und mit einem entsprechenden Verwaltungsvorschlag bewertet werden. Zum Inhalt der Anträge wird jeweils auf die Anlage verwiesen. Mit der Schaffung neuer Stellen werden dauerhaft neue Aufgaben generiert, welche möglicherweise in der Zukunft die Gestaltungsspielräume einschränken.

- |  |
|--|
| 1. 1,0 Stelle Mobilitätsmanager/Mobilitätsmanagerin<br>Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, SPD/Linke, Netzwerk für Friedrichshafen, ÖDP/Parteilos |
|--|

„Einstellung entsprechender Haushaltsmittel im Doppelhaushalt 2020/2021 zur Schaffung einer neuen dezernatsübergreifenden Querschnittsfunktion „Mobilitätsbeauftragte\*r als 1,0 Vollzeitstelle der Stadtverwaltung.“

#### **Hinweis der Verwaltung:**

Die Aufgabenfelder welche die Thematik der Mobilität beeinflussen, werden schwerpunktmäßig in der Abteilung „Verkehr“ im Amt für „Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung“ sowie in den Sachgebieten „Verkehrsplanung und Verkehrstechnik“ und „Betrieb Verkehrsanlagen“ des Stadtbauamtes bearbeitet.

Zudem sind externe Akteure involviert. Ob eine gesamtverantwortliche Person für dieses übergeordnete Thema oder die Einbindung dessen in eine bestehende Organisationseinheit sinnvoll ist, wird anhand einer konkreten Prüfung betrachtet.

#### **Beschlussempfehlung der Verwaltung:**

Die von den Fraktionen beantragten Stellen werden nach einer analytischen Personalbedarfsbemesung im Juni/Juli 2020 mit einer gesonderten Sitzungsvorlage im Gemeinderat behandelt.

- |  |
|--|
| 2. 0,4 Stellen Gleichstellungsbeauftragte<br>Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen |
|--|

„Bündnis 90/Die Grünen beantragen, den Stellenanteil der Gleichstellungsbeauftragten von 0,6 Vollzeitstelle auf insgesamt 1,0 Vollzeitstelle zu erhöhen, wobei diese 1,0 – Stelle auf 2 Mitarbeiter\*innen mit einem Stellenanteil von jeweils 0,5 aufgeteilt werden soll.

#### **Hinweis der Verwaltung:**

Die Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten wird derzeit mit einem Beschäftigungsumfang von 60 % wahrgenommen. Bei der Höhe der Stellenanteile im Bereich der Gleichstellung sind die Kommunen weitgehend frei. Die Intensität der Aufgabenerledigung wird letztendlich durch die zur Verfügung gestellten Stellenanteile festgelegt.

**Beschlussempfehlung der Verwaltung:**

Die von den Fraktionen beantragten Stellen werden nach einer analytischen Personalbedarfsbemessung im Juni/Juli 2020 mit einer gesonderten Sitzungsvorlage im Gemeinderat behandelt.

3. 0,5 Stellen für die Aufstockung der Stelle Jugendbeteiligung  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen sowie des Jugendparlaments

**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

„Bündnis 90/Die Grünen beantragen die Aufstockung der Stelle „Jugendbeteiligung“ auf 1,0 Stellenanteile, wie ursprünglich vom Gemeinderat beschlossen“

**Antrag des Jugendparlaments**

„Hiermit beantragt das Jugendparlament Friedrichshafen eine zusätzliche Aufstockung der im Doppelhaushalt 20/21 beantragten 0,5 Stellen auf eine volle 1,0 Stelle in der Abteilung Jugendbeteiligung, welche als Sozialpädagog\*in ausgeschrieben wird.“

**Hinweis der Verwaltung:**

Im Zuge der Umstrukturierung des Amtes für Soziales, Familie und Jugend nimmt seit 2019 die Abteilungsleitung „Jugendbeteiligung/Offene Kinder- und Jugendarbeit“ Aufgaben aus dem Bereich Jugendparlament und den Sachgebieten Dezentrale Jugendtreffs, MOLKE und Spielehaus wahr. Ziel war es, Aufgabengebiete wegen Synergieeffekten zu bündeln. Mit diesem Stellenplan werden nun 0,5 Stellenanteile für das SFJ für die Abteilungsleitung „Jugendbeteiligung/Offene Kinder- und Jugendarbeit“ in EG 11 zur Schaffung vorgeschlagen. Nach der Schaffung wird die Abteilungsleitung weiter anteilig Aufgaben aus dem Bereich Jugendbeteiligung wahrnehmen und die freiwerdenden 0,5 Stellenanteile werden wieder uneingeschränkt für die Aufgaben der Jugendbeteiligung zur Verfügung stehen. Somit stehen dann 1,0 Stellenanteile für die Jugendbeteiligung zur Verfügung. Eine Befürwortung des Antrages des Jugendparlaments würde zu einem Stellenumfang von insgesamt 1,5 für den Bereich Jugendbeteiligung führen.

**Beschlussempfehlung der Verwaltung:**

Es werden keine weiteren Stellenanteile geschaffen, da nach Schaffung einer 0,5 Stelle im Stellenplan insgesamt bereits 1,0 Stellen für die Jugendbeteiligung zur Verfügung stehen.

4. 1,0 Stellen für die Abteilung Stadtgrün  
Antrag Bündnis 90/Die Grünen

„Bündnis 90/Die Grünen beantragen, im Doppelhaushalt Mittel für die Einrichtung einer unbefristeten Vollzeitstelle in der Abteilung Stadtgrün für ein\*e Landschaftsgärtner\*in mit einer Weiterbildung zum Techniker\*in bereitzustellen.“

**Hinweis der Verwaltung:**

Mit dem Stellenplanverfahren wurden für das SBV-BBA drei Stellen im Bereich der Grün- und Baumpflege sowie zur Spielplatzunterhaltung zur Schaffung vorgeschlagen.

**Beschlussempfehlung der Verwaltung:**

Die von den Fraktionen im Nachtrag beantragten Stellen werden nach einer analytischen Personalbedarfsbemessung im 2. Quartal im Rahmen des Klimabudgets mit einer gesonderten Sitzungsvorlage im Gemeinderat behandelt.

5. 1,0 Stellen Klimamanager  
Antrag Bündnis 90/Die Grünen

„Bündnis 90/Die Grünen beantragen Mittel für die Einrichtung für eine unbefristete Vollzeitstelle eines Klimamanagers/einer Klimamanagerin. Die Mittel sollen aus den freien Mitteln des Umweltbudgets genommen werden.“

**Hinweis der Verwaltung:**

Der Bedarf für die Einrichtung einer Stelle als Klimamanager/in hängt von der Intensität des Koordinierungsbedarfs ab. Die Kosten für diese Stelle könnten aus dem Klimabudget finanziert werden.

**Beschlussempfehlung der Verwaltung:**

Die von den Fraktionen im Nachtrag beantragten Stellen werden nach einer analytischen Personalbedarfsbemessung im 2. Quartal im Rahmen des Klimabudgets mit einer gesonderten Sitzungsvorlage im Gemeinderat behandelt.

6. 1,0 Stellen für die Kontrolle von Grünplanfestsetzungen  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

„Bündnis 90/Die Grünen beantragen Mittel für eine unbefristete 100-Prozent-Stelle für einen Baukontrolleur für Grünplanfestsetzungen in den Doppelhaushalt 2020/2021 einzustellen.“

**Hinweis der Verwaltung:**

Im Rahmen von Bebauungsplanverfahren werden auch grünordnungsplanerische Festsetzungen getroffen. Nach § 4c Baugesetzbuch ist die Stadt dafür verantwortlich, dass diese Festsetzungen auch umgesetzt und eingehalten werden. Dies ist aufgrund fehlenden Personals derzeit nicht möglich. Fraglich ist, ob hierzu auf Dauer ein Stellenanteil von 1,0 erforderlich ist.

**Beschlussempfehlung der Verwaltung:**

Die von den Fraktionen beantragten Stellen werden nach einer analytischen Personalbedarfsbemessung im Juni/Juli 2020 mit einer gesonderten Sitzungsvorlage im Gemeinderat behandelt.

7. 2,0 bzw. 1,0 Stellen Fachstelle für Wohnungsnotfälle  
Antrag Bündnis 90/Die Grünen und Freie Wähler

**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

„Bündnis 90/Die Grünen beantragen, Mittel für zwei unbefristete 100-Prozent-Stellen für die Fachstelle für Wohnungsnotfälle in den Doppelhaushalt 2020/21 einzustellen.“

**Antrag der Fraktion Freie Wähler**

„Wir beantragen aufgrund der Sitzungsvorlage DS-Nr. 2019/ V 00156 – Aktuelle Wohnraumsituation von Flüchtlingen in der Anschlussunterbringung und Wohnungslosen in Friedrichshafen eine weitere sozialpädagogische Fachstelle für Wohnungsnotfälle mit 100 % einzurichten und zu besetzen.“

**Hinweis der Verwaltung:**

Über das Stellenplanverfahren werden im Teil D für das Projekt Raumteiler sowohl im AVL wie auch im SFJ je 0,5 Stellen befristet zur Schaffung vorgeschlagen. Dies entspricht für das AVL auch dem angemeldeten Bedarf. Durch die angespannte Wohnraumsituation in Friedrichshafen nehmen Wohnungsnotfälle zu.

**Beschlussempfehlung der Verwaltung:**

Die von den Fraktionen beantragten Stellen werden nach einer analytischen Personalbedarfsbemessung im Juni/Juli 2020 mit einer gesonderten Sitzungsvorlage im Gemeinderat behandelt.

8. 1,0 Stellen für eine\*n Baumplaner\*in  
Zusätzliche Stellen für einen Pflgeetruup in der Stadtgärtnerei im Bauhof  
Jugendparlament Friedrichshafen

„Hiermit stellt das Jugendparlament Friedrichshafen einen Antrag auf

- eine zusätzliche 1,0 Stelle für eine\*n Baumplaner\*in in der Abteilung Landschaftsplanung und Umwelt
- zusätzliche Stellen für einen Pflgeetruup in der Stadtgärtnerei im Bauhof zur Pflege und Wartung der geplanten 62000 Bäume

**Hinweis der Verwaltung:**

Bei der Pflanzung von 62.000 Bäumen im Stadtgebiet Friedrichshafen ist es nachvollziehbar, dass eine Person dieses Projekt planen und durchführen sollte. Mit Beschluss des Gemeinderates vom 21.10.2019 (DS-Nr. 2019 / V 00264) wurde die Stelle eines Försters geschaffen, die der Abteilung Landschaftsplanung und Umwelt zugeordnet ist. Aus Sicht der Verwaltung könnte es u. a. Aufgabe eines Försters sein, die Pflanzung von Stadtbäumen, Wäldern oder auch waldähnlichen Beständen zu planen. Sollte es allerdings um die Bepflanzung im öffentlichen Verkehrsraum gehen, ist diese Aufgabe eher dem Stadtbauamt zuzuordnen. Die konkrete Zuordnung zu einer Organisationseinheit erfolgt nach der Entscheidung über die Stellenschaffung.

**Beschlussempfehlung der Verwaltung:**

Die von den Fraktionen im Nachtrag beantragten Stellen werden nach einer analytischen Personalbedarfsbemessung im 2. Quartal im Rahmen des Klimabudgets mit einer gesonderten Sitzungsvorlage im Gemeinderat behandelt.

9. 1,0 Stellen Klimamanager  
1,0 Stellen Assistenzkraft

„Hiermit beantragt das Jugendparlament Friedrichshafen:

- eine 1,0 Stelle eines Klimamanagers als Koordinator für die Umsetzung des ISEK-Leitprojektes 3 Klimastadt, bestehend aus dem Energie- und Klimaschutzkonzept 2030 und dem Klimaanpassungskonzept 2030 sowie deren zugehörigen Maßnahmenpläne
- eine weitere 1,0 Stelle in der Verwaltung als seine/ihre Assistenzkraft.“

**Hinweis der Verwaltung:**

Der Bedarf für die Einrichtung einer Stelle als Klimamanager/in sowie einer entsprechenden Assistenzstelle hängt von der Intensität des Koordinierungsbedarfs ab. Die Kosten für diese Stelle könnten aus dem Klimabudget finanziert werden.

**Beschlussempfehlung der Verwaltung:**

Die von den Fraktionen im Nachtrag beantragten Stellen werden nach einer analytischen Personalbedarfsbemessung im 2. Quartal im Rahmen des Klimabudgets mit einer gesonderten Sitzungsvorlage im Gemeinderat behandelt.

10. 1,0 Stellen für den Bauhof/Hausmeister Ortsverwaltung Kluffern  
Antrag des Ortschaftsrats Kluffern

„Der Ortschaftsrat beantragt zum Stellenplan die Schaffung einer zusätzlichen 100 % - Stelle für den Bauhof/den Hausmeisterbereich.“

**Hinweis der Verwaltung:**

Es muss sichergestellt werden, dass die Hausmeister und Bauhofmitarbeiter der Ortsverwaltung Kluffern die haftungsrechtlichen Bereiche ihrer Arbeit mit den zur Verfügung stehenden Stellenanteilen abdecken können. In den anderen Bereichen können die Mitarbeiter durch ggf. organisatorische Maßnahmen wie z. B. Fremdvergaben entlastet werden. Bevor eine zusätzliche Stelle geschaffen wird, sollte die Abteilung ORG nach näherer Betrachtung zunächst den konkreten Bedarf feststellen und in Abstimmung mit der Ortsverwaltung auch die genaue Zuordnung der Stelle (Hausmeister oder Bauhof) vornehmen.

### **Beschlussempfehlung der Verwaltung:**

Die von den Fraktionen beantragten Stellen werden nach einer analytischen Personalbedarfsbemessung im Juni/Juli 2020 mit einer gesonderten Sitzungsvorlage im Gemeinderat behandelt.

11. 1,0 Stellenanteil Facharbeiter Klärwerk im SBA-Klärwerk Antrag der Verwaltung
--

Die Stadt Friedrichshafen ist verpflichtet, einen Notfall- und Alarmplan bei Störungen des Klärwerks, des Kanalnetzes und der Regenüberlaufbecken und Pumpstationen im Rahmen einer Rufbereitschaft zu erfüllen. Aus diesem Grunde wurden im Klärwerk bereits zwei zusätzliche Stellen ausgeschrieben, welche über das laufende Stellenplanverfahren auch zur Schaffung vorgeschlagen werden. In Absprache mit allen Beteiligten hat sich aber herausgestellt, dass diese zwei weiteren Personen zur Sicherstellung einer Rund-um-die-Uhr-Versorgung und eines zuverlässigen Betriebs des Klärwerks und der Außenbauwerke im Rahmen der Rufbereitschaft nicht ausreichen. Es ist daher die Schaffung einer weiteren Facharbeiterstelle im Klärwerk zwingend erforderlich.

Die Stelle wäre dem Produkt 5380 (Abwasserreinigung und –behandlung) zugeordnet und wird letztlich über die Verrechnung der Verwaltungs-/Personalaufwendungen vom Eigenbetrieb Stadtentwässerung finanziell getragen.

Die Eingruppierung erfolgt voraussichtlich in EG 6. Jährliche Personalkosten lt. KGST 52.900,00 EUR.

### **Beschlussempfehlung der Verwaltung:**

1,0 Stellen für einen Facharbeiter im Klärwerk werden in den Stellenplan aufgenommen und dem Produkt 5380 zugeordnet.

## **Stellenplan der Zeppelinstiftung**

- |   |
|---|
| 1. 3,0 Stellen für den Bereich Dezentrale Kinder- und Jugendtreffs<br>1,0 Stelle für das Spielehaus<br>1,0 Stelle „Springer“ für den Gesamtbereich offene Kinder- und Jugendarbeit<br>Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen |
|---|

„Bündnis 90/Die Grünen beantragen die Schaffung von zusätzlich insgesamt 5,0 Personalstellen im Bereich Dezentrale Kinder- und Jugendtreffs sowie der offenen Kinder- und Jugendarbeit (Spielehaus, Jugendzentrum Molke).

Der Gemeinderat möge folgende Stellen für die offene Kinder- und Jugendarbeit beschließen

- 3,0 Personalstellen für den Bereich Dezentrale Kinder- und Jugendtreffs
- 1,0 Personalstelle für das Spielehaus
- 1,0 Personalstelle „Springer“ für den Gesamtbereich offene Kinder- und Jugendarbeit“

### **Hinweis der Verwaltung:**

Das Fachamt hat für die Dezentralen Jugendtreffs sowie für das Spielehaus und die Molke insgesamt einen Bedarf von 2,2 Stellen angemeldet. Mit der Sitzungsvorlage DS-Nr. 2019 / V 00381 (Stellenplanverfahren 2020/2021) wurden deshalb 2,5 Stellen im Bereich der Dezentralen Jugendtreffs zur Schaffung vorgeschlagen. Zusätzlich wurden der Abteilung Jugendbeteiligung/Offene Kinder- und Jugendarbeit 2 weitere Stellen für Anerkennungspraktikanten zugeordnet, über die das Fachamt bedarfsgerecht verfügen kann.

### **Beschlussempfehlung der Verwaltung:**

Die von den Fraktionen beantragten Stellen werden nach einer analytischen Personalbedarfsbemessung im Juni/Juli 2020 mit einer gesonderten Sitzungsvorlage im Gemeinderat behandelt.

## **II. Anträge der Fraktionen und der Verwaltung zum Teil D des Stellenplans**

1. 0,6 Stellenanteil für das Projekt „Integration vor Ort – Stärkung kommunaler Strukturen, Amt für Soziales, Familie und Jugend  
Antrag der Verwaltung

Grundlage für den Stellenantrag ist der Förderaufruf 2019 „Integration vor Ort – Stärkung kommunaler Strukturen“ des Ministeriums für Soziales und Integration Baden-Württemberg und der damit verbundene Zuwendungsbescheid vom 23.12.2019. Durch die Zuwendung des Landes können die anfallenden Personalkosten gedeckt werden. Das Projekt ist bis zum 30.09.2021 zeitlich befristet.

Der Stellenanteil wäre dem Produkt 11.14.08 zuzuordnen. Die Eingruppierung erfolgt voraussichtlich in S 11b. Jährliche Personalkosten lt. KGST 31.410,00 EUR.

### **Beschlussempfehlung der Verwaltung:**

0,6 Stellen für das Projekt „Integration vor Ort – Stärkung kommunaler Strukturen“ werden bis zum 30.09.2021 in den Teil D des Stellenplanes aufgenommen und dem Produkt 3180 zugeordnet.

## **III. Sonstige Veränderungen**

Im Amt für Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung – Abteilung Verkehr - wird eine vorhandene Beschäftigtenstelle in EG 8 in eine Beamtenstelle nach A 10 umgewandelt.

## **IV. Finanzierung, Raumausstattung**

Für neu geschaffene Stellen müssen die erforderlichen Haushaltsmittel eingeplant werden. Von den Personalkosten nach KGST muss für 2021 der volle Jahresbetrag veranschlagt werden. Für 2020 kann im Durchschnitt wegen der unterjährigen Besetzung ca. von der Hälfte ausgegangen werden. Die angegebenen Entgeltgruppen entsprechen einer summarischen Betrachtung. Eine analytische Bewertung der Stellen muss ggf. noch vorgenommen werden.

Neben den Personalkosten müssen auch Sachkosten, insbesondere Erstausrüstung der Arbeitsplätze mit Möbeln und EDV-Infrastruktur eingeplant werden. Diese Ausgaben fallen i. d. R. in 2020 an. Pro Arbeitsplatz ist von ca. 8.000,00 EUR auszugehen.

Zusätzlicher Personalbedarf zieht einen Bedarf an zusätzlichen Verwaltungsräumen nach sich. Die Zurverfügungstellung weiterer Büroflächen ist demnach ein stetiger Prozess.

Die Finanzierung der genannten Punkte ist in der Sitzungsvorlage der Stadt- und Stiftungspflege, DS-Nr. 2019 / V 00364/1 dargestellt.